



Ehrungen für langjährige Parteimitglieder: Heinz Giesecking (von links), Ursel Krahn, Ortsvereinsvorsitzender Dieter von Otte, Rosemarie Luchmann, Achim Post (MdB), Inge Horstmann und Kreistagsmitglied Johannes Weinig. Foto: pr

# 210 Jahre in der SPD

## Ortsverein Aminghausen-Leteln ehrt Mitglieder

**Minden-Leteln** (mt/lkp). Bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung hat der SPD-Ortsverein Aminghausen-Leteln vier Mitglieder für ihre Treue geehrt. Zusammen bringen es Heinz Giesecking, Inge Horstmann, Rosemarie Luchmann und Ursel Krahn auf 210 Jahre in der Partei.

Heinz Giesecking trat 1960 wegen seiner strikten Gegnerschaft zur Wiederbewaffnung der Bundesrepublik in die Partei ein. Folgerichtig verweigerte er erfolgreich den Dienst mit der Waffe und engagierte sich stattdessen im Versöhnungsbund und im DRK. Seinen Ersatzdienst absolvierte er in einem DRK-Heim in Frankenberg in Hessen. Im Rahmen einer DRK-Fahrt besuchte er 1960 Moskau, wofür er eigens Russisch lernte.

Beruflich blieb Giesecking sein Leben lang im GEG-Nährmittelwerk in der Karlstraße und stieg dort vom Lehrling zum

Prokuristen auf. Als Mitglied im IHK-Prüfungsausschuss, im NRW-Prüfungsausschuss zur Erarbeitung von kaufmännischen Prüfungsfragen und als VHS-Lehrer und Erste Hilfe-Ausbilder gab er seine Erfahrungen weiter. Lange Jahre arbeitete er auch als Schiedsmann. Privat engagierte er sich zudem im Heimatverein als Kassierer und war Leiter der plattdeutschen Arbeitsgruppe.

Zehn Jahre später trat Inge Horstmann in die SPD ein. Auch sie arbeitete bei der GEG in Minden, später bei der COOP. 28 Jahre engagierte sie sich ehrenamtlich in der Arbeiterwohlfahrt. Ihrer politischen Neigung entsprechend gründete sie mit Gleichgesinnten den ersten Seniorenbeirat der Stadt Minden. Privat liebt sie die Musik, spielte regelmäßig seit vielen Jahren mit Freunden bei verschiedenen Anlässen die „Teufelsgeige“.

Rosemarie Luchmann gehört

ebenfalls seit 1970 der SPD an. In Hausberge gründete sie die Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) mit. Auch war sie im Unterbezirksvorstand der SPD tätig. Viele Jahre arbeitete sie in der Kreistagsfraktion, ihrer Neigung entsprechend in den Ausschüssen für Soziales, Sport und Schule.

Auch Ursel Krahn blickt auf eine 50-jährige Mitgliedschaft zurück. Seit Jahren engagiert sie sich im sozialen und kirchlichen Bereich, seit 38 Jahren im Presbyterium der Markusgemeinde Leteln. Im Ortsverein unterstützte sie ihren Mann Günter bei seiner langjährigen Tätigkeit als Stadtverordneter und Ortsvorsteher für Aminghausen und Leteln.

Im Anschluss an die Laudatio des Ortsvereinsvorsitzenden Dieter von Otte überreichten Achim Post (MdB) und Kreistagsabgeordneter Johannes Weinig Ehrenurkunden und Anstecknadeln der Partei.